Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 19 (1897)

Heft: 14

Anhang: Zweite Beilage zu Nr. 14 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Durch dein Glanggefieder

Bor bem Herrenhause Saß ein Papagei Still bei seinem Schmause.

Kam daher gelaufen Lumpensammlers Bub, Außer sich vor Schnaufen.

"Gott, welch ein Gefieber," Saucht ber fleine Knirps, Huft es immer wieder.

"Federn, grüne, rote, Ach, und welch ein Ropf Gleich bem Abendrote!"

Rommt baber gelaufen Lumpenfammlers Beib, Aufgeregt bor Schnaufen.

,So, Du fleiner Schlingel," Ruft fie außer fich, "Gaffft hier auf basRingel."

"Auf ben Bogel brinnen, Mutter, schau' auch Du." "Pack Dich fort von hinnen.

hat er heut' vergeffen Seinen leeren Sack, Wird er auch nicht effen! Wart! Du sollst es lernen, Du verrückter Tropf, Guden nach den Sternen."

Beinend nimmt ber Rleine Seinen leeren Sad, Macht fich auf bie Beine!

Doch im Herrenhause Hat die Frau gehört Bom vergafften Schmause.

Ruft mit bollen Lungen: "Lumpen und Bapier" Rach dem armen Jungen. Diefer breht ben Ruden, Schleicht bem Saufe gu Mit verweinten Bliden. Doch ein Lächeln fpielet MIS er feitmarts ichielet.

"Gott! welch ein Gefieber," Dentt ber fleine Rnirps (Sans beftimmt halt wieber.

"Hel" so ruft es linde Bon bem Hause her, "Rleiner, fomm gefchwinde."

Wo die Pfannen blinken, In der Küche dort . . . Alte Lumpen winken.

"Und wer konnt' verfagen Gine Benigkeit, Rleiner, Deinem Magen?

Sig zu Deiner Rechten Hurtig an den Tisch, Schnell mit Brot zu fechten! Nimm nur frisch und heiter Butter auch bazu Und iß tapfer weiter!

Belche Augenweide!" Denkt bes Haufes Frau In dem Trauerkleide.

Ihre bleichen Wangen Werben wieder rot Ift ihr Leid vergangen?

Durch bein Glanggefieber, Schöner Bapagei, Kam ihr hoffnung wieber! Bauline Bfifter.

Neues vom Büchermarkt.

In der seltenen Lage, ihre zweitausendste Bochenmummer herauszugeden, ist augendicklich die altebenährte Franisungseitschrift, **Jeker Land und Keter". Eine Schöpfung des genialen Stuttgarter Buchhändlers Sduard Halberger und litterartigd von dem Namen des fruchtsaren und besteiten Erzählers Hadhändlers Schuard Jaker Land und Meer" zum erstenmale am 15. Nobender Labs. In interessandlicher gesehet, erschien "lieber Land und Meer" zum erstenmale am 15. Nobender 1858. In interessante weise seehet, erschien eine soeben auszugedenen Festnummer des Blattes. In einer Sonderbeilage, in welcher der jezige Redattor Ernst Schubert die Schickselbene Frestnummer des Blattes während der ihre seiner sie Sonderbeilage, in welcher der jezige Redattor Ernst Schubert die Schiessen der ihr die ihre der der ihren der ihre seiner sie Schuben der sein der ihr der der ihr der ihr der der ihr der i biger, sondern auch reicher und mannigfaltiger geworden und wahren den vollen Zusammenhang mit dem Zeben des Tages. Die Holzschnitt-Juustration ist aus tastenden Berfuchen gu vollwertigen funftlerifchen Leiftungen bor-

geschitten und hat in dem unmittelbar dem Texte sich einstügenden Buntholzschnitt eine Höhe erreicht, die man vor vierzig Jahren taum noch abnte. Drastliche Belege sir das alles gibt der reiche Inhalt der Festnummer jowohl in seinem textlichen, wie seinem illustrativen Teil.

vor vierzig Jahren kaum noch ahnte. Draftische Belege für das alles gibt der reiche Inhalt der Festimummer iowohl in seinem tetstügen, wie seinem illustrativen Teil. Der evangesische Plakonieverein in seinen Aufgaben und seiner Arbeit wird von seinem Begründer und Leiter, Krossisch Jimmer in Herborn, in einer höchft lesenswerten Broschüre (Berlag des evangelischen Diakonievereins in Herborn) geschildert. Die Zweck des Bereins sind im wesentlichen identisch mie den von den Diakonissphälern verfolgten Absichen. Indem er aber den Krundsat der volltommenen persönlichen Freihert den Krundsat der volltommenen persönlichen Freihert den Krundsat der volltommenen persönlichen Freihert den Krundsat der Krundsat der Allestilden über und establichen der Resperimen wie in der practischen Aussibung ihres Amtes. Nächst der Mitarbeit der Ansbildung der Kreichennen wie in der practischen Aussibung ihres Amtes. Nächst der Mitarbeit der Diakone an der Kösung der diese Ausgeschaft der Articken des kreins, insbesondere auch der phychischen Kransenpstege ihre ganze Aussindere auch der phychischen Kransenpstege ihre ganze Aussindere kausenben des kreinen Kransenpstege ihre ganze Aussinder et man und durch ihre allgemeine Bildung der Aufgabe gewachsen sich eine Mehre kildung der Aufgabe gewachsen sich den Gebiete der noch so sehr im argen liegenden Hausdichen Geschen der Verein reformierend zu wirten durch Erichtung eigener Stationen sie einen Jwalf der Frauen, die ihrem Leben einen Indalt deben, das sehren, des siehen der Aussichung ihrer Tögter fümmern, und ganz besonders sinden alleinstehne Frauen, die ihrem Leben einen Inhalt geben, das sehren, die ihrem Leben einen Inhalt geben, dasselbe auch für die gebiegene Ausbildung ihrer Tögter fümmern, und ganz besonders sinden alleinstehne Frauen, die ihrem Leben einen Inhalt geben, dasselbe auch für die gebiegene Kettüre aufs beste. Schlichte Besten. Sehnger Frauenheim.

Sympathisch tritt uns aus dem hüblichen Büchlein eine junge Dichterin entgegen, hympathisch Büchlein eine funge Dichte

utteratur. §. B.
Der zwölste Jahrgang des von Frosessor Sto.
Futermeister berausgegebenen "Kinderfreund", das
in Buchsorn vor uns liegt, bietet uns einen ebenso entiprechenden als gediegenen Indat, der als ausgewähltes
Erziehungsmaterial tressitige Dienste leisten wird. Die
Anschaffung sei also jedermann enwsohlen. Der Preis
für den Jahrgang stellt sich auf bloß Fr. 1.50, und zu
beziehen ist die Schrift beim Berleger: Michel u.
Bichler in Bern.

Büchler in Bern.

Ethich - focialwissenschaftliche Vortragskurse.
Serr Professon Sombart hat in einer Breschüre über Socialismus und sociale Bewegung Vorträge verarbeitet, die er am Kongreß in Jürich gehalten hat. Die Ausgabe, die nun soeben im Berlage von Seiger u. Sie. in Bern (vorm. A. Siebert) zu dem billigen Preis von 60 Cts. erschienen ist, ersüllt eine gang besondere Misson, wei sie ein getreue Wiedergade der Vorträge, wie sie an den Kursen der ethischen Gesellschaften gehalten wurden, ist. Außerdem zeichnet sied bieselbe aber auch daburch aus, daß sie nicht nur den einsettigen marzistischen Standhunkt zum Ausdruck sommen läßt, sondern auch die Diskusson darüber (ca. 30 Druckseiten) mit den interessanten Aussführungen von Professor Höbing, ben interessanten Ausführungen von Professor Söffding, Kopenhagen, Professor Förster, Berlin, Dr. Jastrow,

Dr. Mülberger, G. Maier, A. Pfungst u. s. w. bringt. — Denkenden Frauen, die nicht dloß im Kasseskalich aufgeben, zur Letiüre bestens empschlen.

Der ersahren Garten freun d. Der Vilmengarten. Anleitung, unter den verlösiehnsten Betwältnissen Anleitung, unter den verlösiehnsten Betwältnissen in Aben. Bon M. Bächtold, Gärtner und Kanderlehrer sür Gartenbau. Drud und Verlag von Meyer u. Männer in Zürich, 1897. Der Name "Bächtold hat in der Gartenlitteratur einen guten Klang. Bächtold in icht nur Frakriter mit einem außergewöhnlichen Schaße von Erschrung, sondern er if auch Fachschlichen Schaße von ganz speciellen Begabungen. Bächtolds Fachschlich sie Frauen. Die vertröchnetse Seele muß unter Bächtolds ebenso spundentes Sachtolds fachschriften sind nicht im Kathederton gehalten, sondern er ihr die Frauen. Die vertröchnetse Seele muß unter Bächtolds ebenso spundentes aus eitzigen Sartnerinen berden. Bächtolds ebenso spundentes aus eitzigen Bartenerend werden. Bächtold betont es immer, daß die Frauen die gedorenen Gärtnerinnen seinen. Und es sit dies auch naturgemäß. Ift doch die sorgliche Beobachung von Aleinem und Kleinstem, ein eingesendes und liedevolles Bersenfen in die Ursahen und Wirkungen unteres Thuns und Kassen, das Forschen nach den Bedürfnissen der uns zur Aufzucht und Kleigen nach den Bedürfnissen der uns zur Aufzucht und Kleigen und den Berdint wom hohen Kost here eine muß, wenn der Posten nich vom dehen Kastener eigen sien muß, wenn der Knieten und des einem Eesern voraus, sondern er sührt sie mit besondern Geschich in sein. Er macht sie mit den Borteilen und Seeleinussen Frauen au kunder Kanallelen angeregt werden zwischen Blumenzucht und Aufzucht und Erzeldung von Kridern – an und sür sächtols Schrift.

Rochkurle.

zweifeln nicht daran, dant ihrer eminent praktischen Anlage, dalb genug auch von auswärts gut frequentiert jein. Innert zwei Wonaten werden die Zöchter gründlich angeleitet, einer guten bürgerlichen Kiche selbfändig vorzustehen. Die Einführung in das ganze Wesen der rationellen Kochtung ist eine ebenso sicher als gewandte. Es werden nicht alle möglichen Jülfsmittel beigezogen, die den für die heinelbende Zochter in der häuslichen Küche natürlich wieder sehlen. Auch die an vielen höheren Jaushaltungsschulen beliebte Kochvolchschalden füllt wieder fehren. Auch die an vielen höheren Jaushaltungsschulen beliebte Kochvolchschalden, finapp, kar und burchaus selbständig. Für die nahrhalte und ichmachafte Zubereitung aller dem richtigen Zaushalt wünschensweren Speisen wird Anseitung gegeben unter ausschließlicher Benügung der allgemein bisponiblen Zuthaten, und bas ist seden, was den Töchtern insgesamt für immer zu statten kommt.

bisponiblen Juthaten, und das ift's eben, was den Töchtern insgesamt für immer zu statten kommt. Der erste Kurs verzeichnet einen unerwartet vollsstäden Ersolg. Ein zweiter wird am Osterdienstag eröffnet werden. Das Kursgelb beträgt bei voller Beristigung und freiem Logement 120 Fr., ohne seizteres nur 90 Fr. Da die richtige und dem körperlichen Wohl-befinden wirklich zuträgliche, zweckbienlichste und billige Berwertung der Rahrungsmittel vielsag noch sehr zu wünschen übrig lätzt, empsehlen wir die toggendurgtschen Kochsurse einer recht regen Benütung.

Rheumatismus und Asthma.

Seit zwanzig Jahren litt ich an dieser Krankheit so, dass ich oft wochenlang das Bett nicht verlassen konnte. Ich bin jetzt von diesem Uebel befreit und sende meinen leidenden Mitmenschen auf Verlangen gerne umsonst und postfrei Broschüre über meine Heilung. [209 Klingenthal in Sachsen.

Ernst Hess.

Kihm-Keller

z. guten Quelle Frauenfeld.

Leinen- und Baumwollwaren Wäsche-Fabrikation

Braut-Ausstattungen in feinster und solidester Ausführung. Herren- und Damen-Linge Damen- und Kinderschürzen

Diplome I. Klasse. Katalog und Muster umgehend franko.

Reell und billig!

Geflügel, frisch geschlachtet, rein gerupft, Enten, Hühner Fr. 8, gemästete Gänse Fr. 7.50. Honig, fein, Fr. 7.50. Alles in 5 Kilo-Postpaketen franko per Nachnahme. Mechel Feuerstein, Skala a. z. Galizien.

Wer Freude an schönen Möbeln hat, dem empfehle ich die so beliebten speciell für Schlafzimmer sehr bevorzugten, hellen [295

Arvenholz-**M**öbel

aus feinstem Bündner Alpenholz, sauber und geschmackvoll gearbeitet. Man verlange Preisliste und Photographien für Schlafzimmer-Einrichtungen von

A. Körber, Möbelfabrik, Davos-Platz (Graubünden).

A. Ballié, Möbel- und Bronzewarentabrik

Freiestrasse 29 BASEL z. "Ehrenfels"

Romplette Einrichtungen von Wohnungen in geschmackvollster Austhrung eigener Komplette Einrichtungen von Wohnungen in geschmackvollster Austhrung eigener Komposition.

Hels: und Pelstermöbel, Skulpturen, Bauarielten (Titter und Decken), Leuchter, Möbelbeschläge in allen Retallen, Balkens, Pavillens, Pritale etc. in Schmidedisen werden aufs feinste in meinen Werkstätten angefertigt.

Tapeten in allen Genres (Tenturen, Tapisseries artistujues), Portièren, Vorhänge aller Art, Teppiche, Falences, Bronses (sur Zimmerdekorstion) sind in schönster Austhrungen und Schwerzen und

Kurhaus Bocken, Horgen, Zürichsee,

Herbst- und Winterstation für Erholungsbedürftige.

Koch- und Haushaltungskurse. Der nächste Kurs von 8 Wochen beginnt den 1. Mai. (H 18 G) [69

Verlanget überall nur

(H 2009 Q) [65

Tormentill-WÖRISHOFER Seife.

Entschieden beste Toilette- und Heilseife!

Emil Mayer Tapissier und Dekorateur

14 Schmiedgasse 14 14 Schmiedgasse 14 empfieht, sein reichhalt. Lager fertiger, kompl. Salongarnituren, Diwans, Fauteulls und Polstersessel mit nur reeller, fachmännischer Ausführung, aller Arten Rouleaux und Fenster-Dekorationen.

Grosses Magazin im I. Stock. (#8334) Telephon. [346

Mme. Fischer-Hinnen, Tonhallestr. 20, Zürich, früher in Genf, übermittelt franko gegen Einsendung von 30 Cts. in Marken die III. Auflage ihrer Broschüre

Haarausfall

und frühzeitiges Ergrauen, deren allge-meine Ursachen, Verhütung u. Heilung.

Nachtstühle gesetzlich

hygieinisch praktische Familienmöbel, elegant, bequem und mehrfach verwendbar, Schreibstühle, neueste, in schöner Auswahl, empfiehlt direkt

P. Scheidegger, Sitzmöbelschreiner, 425] Zürleh III (H 1708 Z) Bäckerstrasse 11, nächst der Sihlbrücke.

Fabrik-Depot

verlangt

Ħ,

allen

Handlungen

leinener weisser Taschentücher

per Dutzend Fr. 4.—, 4.50, 5.—, 5.50, 6.—, 6.50, 7.— bis Fr. 10.—. (H 1248 Q) Versand per Nachnahme durch

C. Pflüger, Basel.

Hausfrauen

wie Gold

so blank wird jedes Metall, welches mit



behandelt wird. [204 Generaldepot für die Schweiz: Gebr. van Bærle, Basel.

Meuzeit, (H498Q) das beste Putzmittel der

aubsäge

-Utensilien, -Werkzeuge, -Helz in Mussbaum, Ahorn, Linde, Mahagoni, -Verlagen auf Papier und auf Holz lithographiert, empflehlt in grosser Auswahl

Lemm-Marty, St. Gallen Multergasse 4. (H15G)
Preislisten auf Wunsch franke. (68

Nützlichstes Geschenk.

Eine Wohlthat für jede Haushaltung.

ichts der fortwahrene sich ereignenden Unglücks herbeigeführt durch das Anfeuern mit Petrol die Anschaffung dieses Apparates, welcher leder



Der Apparat lässt sich überall iercht befestigen Länge: 43 cm, Gewicht: K° 0,850 Preis Fr. 5. — franco durch die ganze Schweiz A. G V Glutz-Blotzheim Nachf. Solothurn

Weisse baumwollene Strümpfe

verden garantiert echt diamantschwarz gei per Paar à 50 Cts. bei

Georg Pletscher chemische Wäscherei, Kleiderfärberei in Winterthur.

Unübertrefflich 🖚 Prof. Wagners Garten- u. Blumendünger

(Reine Pflanzen-Nährsalze. 1 Gramm

auf 1 Liter Wasser.)
In Blechdosen mit Patentverschluss
1 Kilo Fr. 1.80 — 5 Kilo Fr. 6.—.

Generalagentur für die Westschweiz, einschliessi. die Kantone Aargau, Basel, Bern und Solothurn bei Müller & Cie, in Zofingen. (H 923 Q) [276 Generalagentur für die Ostschweiz,

einschliesslich die Kantone: Zug, Luzern Uri, Schwyz, Unterwalden und Tessin be A. Rebmann in Winterthur.

Lugano

Pension Zweifel

via Cattedrale.

[56]

Pension je nach Aufenthalt von Fr. 4.50 bis Fr. 5.— per Tag (Wein inbegriffen). (H 1726 0) A. Riese.

Meine Aussteuer-

specialbranche bietet Töchtern jeden Standes Gelegenheit zur Anschaffung solider und gesehmackvoller Möbel in gewinschter Preislage.

Beispiel für eine einfache Einrichtung:
Schlafzimmer in Nussbaum, matt und pollert: 2 Bettstellen mit hohem Haupt, 2 Nachtische mit Marmoraphäte, 1 zweiplätzige Waschkommode mit Marmoranfastz und Krystallspiegelaufsatz, 1 Handituchständer, 1 Spiegeischrank mit Krystallgias, 2 Plüsch-Bettvorlagen, 1 Linoleum-Waschtisch-Vorlage, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangengarnitur, Fr. 730.—.

agenitur, Fr. 750.—
Spelsezimmer in Nussbaum- oder Eichenholz: 1 Büffett mit geschlossenem Aufsatz, 1 Ausziehtisch für 12 Personen mit 2 Einlagen zum Umklappen, 6 Stithle mit Rohrsitz, 1 Serviertisch, 1 Sofa mit prima Ueberzug, 1 Querspiegel, 44/3 cm Krystallgias, 1 Linoleumteppich, 180/230 cm, 1 Paar wollene Vorhäuge mit kompletter Stangengarnitur, Fr. 600.—
Salon in matt und poliert Nussbaumholz: 1 Polstergarnitur mit Moquettetaschen, ganz bezogen, 1 Sofa, 2 Fauteutlis, 2 Sessel, 1 Saloniteph, 1 Silberschrank, 1 Musiksinder, 1 Paar doppelseitige Salonvorhänge mit kompletter Stangengarnitur, 1 Salonteppich, Plüsch, 175/235 cm, 1 Salonsteppich, 51/34 cm, Krystall, Fr. 835.—
Alle nussbaumenen Möbel sind inwendig in Eichenholz fourniert.

Permanente Ausstellung 20 fertiger Zimmer. Zweijährige, schriftliche Garantie.

AD. AESCHLIMANN Schifflände 12, Zürich.

Blütenhonig

geschleudert, echt und garantiert naturrein, versendet porto-in 5 Kilo-Postbüchsen gegen Fr. 6.80. [365

Michael Franzen

Lehrer und Bienenzüchter in Zsombolya (Hatzfeld), Ungarn.



Das Fleisch-Pepton der Compagnie Liebig

ist wegen seiner ausserordentlich leichten Verdaulichkeit und seines hohen Nährwertes ein vorzügliches Nahrungs- und Kräftigungsmittel für Schwache und Kranke, namentlich auch für Magenleidende.

Hergestellt nach Prof. Dr. Kemmerich's Methode unter steter Kontrolle der Herren Prof. Dr. M. v. Pettenkofer u. Prof. Dr. M. v. Volt, München. Käuflich in Dosen von 100 und 200 Gramm.

Zu haben in Apotheken, Droguenhandlungen und feineren Kolonial-waren- und Delikatess-Geschäften. [317

Pensionnat famille.

M. et Mme. Jules Guex, rue du lac 23, à Vevey (Vaud), reçoivent en pension quelques jeune demoiselles, désirant apprendre le français et completer leur éducation. Maison très bien située avec jardin. Vie de famille très confortable. — Prospectus à disposition. Références M. Hauser, conseller fédéral, Marienstrasse 17, Berne, M. et Mme. Hauser-Wiedemann, St-Gall, M. Mme. Otto Alder-Baenziger, St-Gall, Mme. Saurer, Arbon, Mme. Heinrich Steinfels, Zürich. (H 11757 L) (94

Das Nostle'sche Kindermehl wird seit 30 Jahren von den ersten Autoritäten der ganzen Welt empfohlen und ist das beliebteste und weit verbreitetste Nahrungsmittel für kleine Kinder und Kranke.

20 Ehren- Nestle's Kindermehl 25 goldene Medaillen.

diplome. (Milchpulver).



Nestle's Kinder-Nahrung enthält die beste Schweizermilch,

Nestle's Kinder-Nahrung ist sehr leicht verdaulich,

Nestle's Kinder-Nahrung verhütet Erbrechen und Diarrhoe,

Nestle's Kinder-Nahrung ist ein diätetisches Heilmittel.

Nestle's Kinder-Nahrung erleichtert das Entwöhnen,

Nestle's Kinder-Nahrung wird von den Kindern sehr gern genommen,

Nestle's Kinder-Nahrung ist schnell und leicht zu bereiten. [194](H1Q)

Nestle's Kinder-Nahrung ist während der heissen Jahreszeit, in der jede Milch leicht in Gärung übergeht, ein unentbehrliches Nahrungsmittel für kleine Kinder. Verkauf in Apotheken und Droguen-Handlungen.

Keine grauen Haare mehr!

Der von F. Mühlemann, Interlaken, ergestellte

Haar-Regenerator
ist ein wirklicher Haarwiederhersteller, indem derselbe den grauen und weissen Haaren untrüglich die frühere Farbe wieder gibt. Die Wirkung ist eine progressive, das Haar geht also nach und nach in die frühere Farbe über. Der Haar Regenerator ist ganz leicht anzuwenden, da man bloss die Haare damit zu befeuchten braucht. Erfolg garantiert. In Flacons à Fr. 2.50 bei

F. Mühlemann,
Interlaken.

Interlaken.



[73

so bitten wir, sich unserer Cor-sets zu bedienen. Wir halten seit Jahren streng darauf, den Schnitt der Corsets stets den jeweiligen Formen der Blusen- und Taillenmode anzupassen.

Bekannt für vorzügliche Corsets von Fr. 5—25. Auswahlsendungen nach der ganz. Schweiz

franko. [234]
Illustrierter Katalog. Als Mass
erbittea Taillenweite, auf dem Kleide gemessen.

Moden- und Konfektions-Magazine Wormann Söhne

≫ ROSEN ®

Empfehle schöne, starke und gut bewurzelte (H 880 O) [396

Theerosen

aus kleinen Töpfen in 6 allerb. Sorten.
Postkistchen v. 6 Stück Fr. 2.50 free. geg.
do. 12 4.— Nachn.
Diese Rosen blühen, wenn in Töpfe
oder ins Freie gepflanzt, bis im Juli
ganz sicher.

R. Oppikofer, Handelsgärtnerei in Ascona (Tessin).



Ceylon-Thee, sehr fein

kräftig, ergiebig und haltbar. Originalpackung per engl. Pfd. ge Pekoe Fr. 5.— ,, 4.10 ,, 3.65 "

China-Thee, beste Qualität hong Fr. 4.—, Kongou Fr. 4.— per rig Fr. 4.—, Kongou Fr. 4.— per Ceylon-Zimmt,

echter ganzer oder gemahlener m 50 Cts. 100 Gramm 80 Cts. 1/2 kg. Fr. Vanille, erste Qualität, 17 cm lang, 40 Cts. d. Stück. Rabatt an Wiederverkäufer und grössere A mer. Theemuster kostenfrel.

Carl Osswald, Winterthur.

